



PRESSEMITTEILUNG

DELEGIERTENVERSAMMLUNG DES SCHWARZWALDVEREINS IN WEIL DER STADT

24. Juni 2017

Zukunftsprozess geht weiter

Am Samstag, 24. Juni 2017 fand in Weil der Stadt die 148. Delegiertensammlung des Schwarzwaldverein e.V. statt. Die Delegierten aus rund 120 der insgesamt 220 Ortsgruppen des Vereins stimmten mit großer Mehrheit für die Fortsetzung des in 2016 begonnenen Zukunftsprozesses.

Agrarminister Peter Hauk nannte in seinem Grußwort den Schwarzwaldverein einen starken und verlässlichen Partner im Ländlichen Raum. Zuvor hatte Präsident Georg Keller beklagt, dass mit der Ressortverteilung der neuen Landesregierung das vielbeschworene magische Dreieck von Tourismus, Landwirtschaft und Naturschutz im Agrarministerium nicht mehr existiere und dass nun drei Ministerien Ansprechpartner für den Schwarzwaldverein sind.

Minister Peter Hauk hob die Leistung des Schwarzwaldvereins bei der Beschilderung der Wanderwege hervor und nannte dies die Grundlage für Bewegung und Gesundheit der Bevölkerung, für die „das Wandern die beliebteste Ausdaueraktivität in der Freizeit“ sei.

Grußworte sprachen auch Bürgermeister Thilo Schreiber und Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes sowie des Schwäbischen Albvereins.

Rudolf Fuchs, Vorsitzender des Schwarzwaldvereins Weil der Stadt-Leonberg e.V., begrüßte als Gastgeber die Delegierten.

Wichtiger Schwerpunkt war der Zukunftsprozess „Schwarzwaldverein 2030“, den der Schwarzwaldverein im vergangenen Jahr angestoßen hat und an dem mehrere hundert Mitglieder in Form eines breit angelegten

Beteiligungsprozesses mitgearbeitet haben. Die Delegierten fassten mit großer Mehrheit den Beschluss, den eingeschlagenen Weg in Richtung Zukunftsfähigkeit weiter zu beschreiten und bewilligten dafür die im Haushalt eingestellten Mittel.

Am frühen Nachmittag stellten Sprecher der Beteiligungsgruppen aus dem Zukunftsprozess ihre Projekte den Delegierten in Form eines „Gallery-Walk“ vor. Die Versammlungsteilnehmer nahmen die Gelegenheit wahr, die Vorschläge zu diskutieren und auf Plakaten Anregungen zu notieren.

Im Rahmen der Versammlung erhielt Marlies Mohrlök aus Freudenstadt für ihr langjähriges und außerordentliches Engagement die Verdienstmedaille, die höchste Auszeichnung, die der Schwarzwaldverein zu vergeben hat. Hauptjugendleiter Thorsten Albrecht aus Endigen wurde mit dem Silbernen Ehrenzeichen für seinen Einsatz in der Jugendarbeit gewürdigt.

Für Gäste und Begleitung der Delegierten hatte der Schwarzwaldverein Weil der Stadt-Leonberg ein Besichtigungs- und Wanderprogramm vorbereitet, und durch gute Planung und den großen Einsatz der Ortsgruppe nahm die Versammlung in der Stadthalle auch organisatorisch einen guten Verlauf.

Der Schwarzwaldverein zählt mit 220 Ortsvereinen und insgesamt über 65.000 Mitgliedern zu den großen Freizeit- und Naturschutzorganisationen in Baden-Württemberg. Der Verein betreut das über 24.000 km umfassende Wegenetz, das den Schwarzwald als einmalige Wanderregion kennzeichnet. Naturschutz, Wandern, Heimatpflege, Familien- und Jugendarbeit sind weitere Schwerpunkte des Vereins. Mit dem Zukunftsprozess *Schwarzwaldverein 2030*, der 2016 startete, möchte sich der Verein zeitgemäßer aufstellen und attraktiver für neue Mitglieder werden.

Weitere Informationen:

www.schwarzwaldverein.de

www.schwarzwaldverein.de/zukunft

www.jugend-im-schwarzwaldverein.de

Aktuelle Pressemitteilungen des Schwarzwaldvereins:

www.schwarzwaldverein.de/allgemein/aktuell/presse

Ehrungen und Preise siehe nächste Seite

Ehrungen und Preise im Rahmen der 148. Delegiertenversammlung des Schwarzwaldvereins in Weil der Stadt

EHRENZEICHEN SILBER

Für besondere Verdienste um den Verein:

Hauptjugendleiter Thorsten Albrecht aus Endingen erhält das Silberne Ehrenzeichen für seinen langjährigen und engagierten Einsatz im Jugendverband und im Freizeitbereich der Jugend im Schwarzwaldverein.

PREIS DER ERFOLGREICHEN ORTSGRUPPEN

Gehrt werden mit jeweils einem 1. und einem 2. Preis die Ortsgruppen mit dem absoluten sowie relativ zu ihrer Größe stärksten Mitgliederzuwachs.

Preisträger 2017 (Zahlenbasis 2016):

Absoluter Zuwachs:

- 1. Preis (200 €):** Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl e.V. für 62 neue Mitglieder in 2016
- 2. Preis (100 €)** Schwarzwaldverein Lahr e.V. für 60 neue Mitglieder in 2016

Relativer Zuwachs:

- 1. Preis (200 €):** Schwarzwaldverein Altburg, Steigerung der Mitgliederzahl um 13,9% (Zuwachs um 14 neue Mitglieder)
- 2. Preis: (100 €)** Schwarzwaldverein Appenweiler e.V. Steigerung um 12,8 % (Zuwachs um 20 neue Mitglieder).

KULTURPREIS

Der Preis der „Stiftung des Schwarzwaldvereins für Kultur, Heimat und Wandern im Schwarzwald“, dotiert mit 500 €, geht an die Jugendgruppe des Schwarzwaldverein Aichhalden e.V. für ihr außerordentliches und kontinuierliches Engagement. Die Jugendarbeit im Schwarzwaldverein Aichhalden ist beispielhaft für eine vorbildliche Gestaltung des Gemeinschaftslebens der Schwarzwaldvereins-Jugend.

Seit der Gründung im Jahr 1992 bestehen durchgehend Angebote für Kinder und Jugendliche. Den Verantwortlichen ist es wichtig, dass zugleich traditionelle Werte vermittelt werden und dabei zukunftsorientiert gedacht und gehandelt wird.

VERDIENSTMEDALLIE DES SCHWARZWALDVEREINS

Die Verdienstmedallie erhält Marlies Mohrlök in Anerkennung und Würdigung der in jahrzehntelanger ehrenamtlicher Arbeit erworbenen herausragenden Verdienste um den Schwarzwaldverein e.V. als Ortsgruppen- und Bezirksjugendleiterin, als Vorsitzende der Ortsgruppe Wittlensweiler und als Bezirksvorsitzende und Bezirksrechnerin im Bezirk Kniebis.

Die Verdienstmedallie des Schwarzwaldvereins ist die höchste Auszeichnung der Vereins und wird verliehen an Mitglieder, die bereits mit dem Goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet wurden und die sich mindestens 20 Jahre lang herausragende Verdienste um den Schwarzwald, davon mindestens zehn Jahre für den Hauptverein, erworben haben.

FAMILIENPREIS

Preisträger sind die Familiengruppen der Schwarzwaldvereine Renchen, Reichenbach und Oberkirch.

Pressekontakt und Ansprechpartner:

Schwarzwaldverein e.V.
Stephan Seyl
Schlossberggring 15, 79098 Freiburg
Fon: 0761/38053-26, Fax: 0761/38053-20
E-Mail: presse@schwarzwaldverein.de
Internet: www.schwarzwaldverein.de